

DAS MASSAKER IN HRASTINA

1910
1911
1912
1913
1914
1915
1916
1917
1918
1919
1920
1921
1922
1923
1924
1925
1926
1927
1928
1929
1930
1931
1932
1933
1934
1935
1936
1937
1938
1939
1940
1941
1942
1943
1944
1945
1946
1947
1948
1949
1950
1951



Am 24. April 1945, nur wenige Tage vor Kriegsende, fanden Mitglieder einer sich auf dem Rückzug befindlichen deutschen SS-Einheit 43 deutsche Sinti, die nach Kroatien geflohen waren und sich in einem Dorf bei Zagreb versteckt hielten. Nachdem einige von ihnen gefoltert worden waren, wurden schließlich alle 43 - Männer, Frauen und Kinder - getötet und ihre Leichen in einer Scheune verbrannt. Eines der Opfer war Max Bamberger.

Wusstet Ihr

... dass viele Sinti und Roma versuchten, über die Grenze in sichere Länder wie die Schweiz zu flüchten? Sie wurden aber in der Regel abgewiesen, so wie viele jüdische und politische Flüchtlinge auch. Einer der von den schweizerischen Behörden an der Grenze abgewiesenen Flüchtlinge war der berühmte Jazzgitarrist Django Reinhardt.

Eure Aufgabe

Recherchiert die Geschichte des Schweizer Grenzpolitisten Paul Grüniger, der vielen Flüchtlingen den Grenzübergang in die Schweiz ermöglichte. Wo würdet Ihr hingehen, wenn Ihr aus Eurem Heimatland fliehen müsstet? Wie würdet Ihr das machen?

Zum Foto

Der Sinto Max Bamberger auf einem Familienfoto aus dem Jahre 1935. Dokumentationszentrum deutscher Sinti und Roma, Heidelberg/ Deutschland.